

Hilfe für den Autohandel

Anbieter von Fahrzeugbörsen-Software setzt Gebühren aus

München. Die Corona-Pandemie sorgt auch in der Automobil-Branche momentan für enorme Verunsicherung. Die Produktion unterbrochen, Handelsbetriebe geschlossen, potentielle Kunden bleiben aus. In dieser Situation steht besonders der Autohandel vor harten wirtschaftlichen Herausforderungen.

Das Unternehmen 2trde aus München, Anbieter einer spezialisierten Software-Lösung für den sogenannten B2B-Fahrzeughandel, bietet den Handelspartnern angesichts dieser Probleme ab sofort eine gebührenfreie Nutzung der Software an. In diesem vom Endkunden-Geschäft abgekoppelten Marktbereich (B2B - „Business to Business“) werden jährlich Millionen von Gebrauchtwagen zwischen gewerblichen Partnern gehandelt, zum Beispiel Mietwagen-Flotten oder Rückläufer aus Leasingverträgen.

Unterstützung für den gewerblichen Handel

Bei 2trde handelt es sich um ein speziell für dieses Marktsegment entwickeltes komplexes Software-Paket, das dem Handel die Vermarktung von Gebrauchtwagen enorm erleichtert. Minutenschnelle Fahrzeugerfassung sowie Wertermittlung und automatisierte Ausspielung des Angebots in sämtliche Auktionsplattformen sind die Hauptmerkmale der 2trde-Software.

„Uns ist bewusst, dass die aktuelle Krise für viele Handelsbetriebe existenzbedrohend ist. Um unseren Kunden in dieser beispiellosen Situation zur Seite zu stehen, verzichten wir daher ab sofort auf die Nutzungs-Gebühren und bieten dennoch den vollen Funktionsumfang“, so 2trde-Gründer Johannes Stoffel in einem Statement des Unternehmens.

Ab sofort Gratis-Nutzung

Der vorerst bis Ende April geltende Verzicht auf Gebühren richtet sich nicht nur an Bestands-, sondern auch an Neukunden des Unternehmens. 2trde sichert zu, dass diese binnen weniger Stunden mit ihrem Angebot live gehen können. Über einen automatisierten Datenimport, stark vereinfachte Arbeitsschritte bei der Fahrzeugerfassung und die automatisch durchgeführte Vermarktung gewährleistet die Software eine erhebliche Reduzierung der Betriebskosten.

„Auch wenn das Ende der Krise aktuell noch nicht absehbar ist, muss die Branche sich bereits jetzt für den Tag X vorbereiten, um sofort durchstarten zu können. Mit unserem Gratis-Angebot wollen wir den Handel dabei bestmöglich unterstützen“, so 2trde Geschäftsführer Stoffel abschließend.

Über 2trde:

2trde wurde 2017 von Johannes Stoffel ins Leben gerufen. Seitdem ist das Unternehmen bei unterschiedlichen Kundengruppen mit ihren digitalen Lösungen im Einsatz, um vor allem analoge Prozesse rund um die B2B-Vermarktung gemeinsam mit den Kunden zu digitalisieren. Partner wie die Dekra Automotive, Motor-Nützel, P&A Preckel, Schloz Wöllenstein, Bleker Gruppe oder die Schwabengarage nutzen 2trde tagtäglich und schätzen vor allem die enge Zusammenarbeit mit dem Technologie-Partner.